

Redaktionsleitfaden «fmpro service»

Wir freuen uns über Gastbeiträge von Autoren und Autorinnen! Folgende Eckdaten und Rahmenbedingungen gilt es dabei zu beachten:

- Fachartikel müssen möglichst hersteller- und produktneutral geschrieben sein. Die Autoren sollen und dürfen ihre Kompetenz in einem Thema darstellen, allerdings ohne offensichtlich ein bestimmtes Produkt, eine bestimmte Dienstleistung oder einen bestimmten Anbieter zu bewerben. Dafür bieten sich andere Redaktionsgefässe an, z.B. Publireportage / Marktplatz.
- Fachartikel können in Absprache mit der Redaktion eingereicht werden. Die Redaktion überarbeitet sämtliche Fachartikel, lässt sie im Layout gestalten und holt vor dem Druck die Freigabe der Autoren:innen ein.

Umfang, Struktur und Autorenportraits:

- Wir rechnen im Schnitt mit rund 8000 Zeichen inkl. Leerschläge für einen Fachartikel. Manche Texte wirken kürzer besser, andere brauchen mehr Raum. Deshalb sind wir flexibel. Die Texte dürfen generell zwischen 3500 und maximal 11'000 Zeichen inkl. Leerschläge umfassen.
- Fachartikel sollten in einem Word-Dokument eingereicht werden, möglichst unformatiert.
- Unsere Fachartikel strukturieren sich nach Übertitel, Titel, Lead, Autorenzeile und einem Lauftext mit Zwischentiteln. Auflistungen und zusätzliche Textboxen sind ebenfalls möglich.
- Zu jedem Fachartikel veröffentlichen wir ein Autorenportrait: Name, Funktion/Firma und Foto.

Bildmaterial:

- Gerne nehmen wir druckfähiges und möglichst hoch aufgelöstes Bildmaterial entgegen.
- Die Autoren:innen stellen sicher, dass dieses Bildmaterial verwendet werden darf.
- Ist kein Bildmaterial vorhanden, kann die Redaktion auf symbolisch passende Bilder aus einer Bilddatenbank zurückgreifen.

Weiterverwendung und Zweitveröffentlichung:

- Autoren:innen erhalten vor der Veröffentlichung ein definitives PDF ihres Fachartikels, das sie weiterverwenden dürfen: auf ihren Homepages, Intranets, Social-Media-Kanälen o.ä.
- Open Access fördert die Sichtbarkeit von Publikationen. Dies liegt sowohl im Interesse der Autorinnen und Autoren als auch der Verlage und steht im Einklang mit den Anforderungen der Schweizer Hochschulen und der nationalen Open-Access-Strategie von swissuniversities.
- Autorinnen und Autoren, deren Arbeitgeber es verlangen, haben das Recht, die finale Version ihres Artikels über ein nicht-kommerzielles institutionelles Repositorium unter Einhaltung der Verlagsbedingungen, die es Nutzenden gestatten, den Inhalt für nichtkommerzielle Forschungszwecke oder für den persönlichen Gebrauch anzusehen, auszudrucken, zu kopieren, herunterzuladen und text- und data-mining zu betreiben. Der Artikel kann unmittelbar nach der Veröffentlichung zugänglich gemacht werden.
- Die Originalveröffentlichung des Verlags muss einschliesslich der vollständigen bibliografischen Angaben (z. B. Titel des Artikels, Name der Zeitschrift, Band) an einer deutlich sichtbaren Stelle genannt werden.
- «fmpro service» stellt den Autor:innen eine Kopie/Version ihres Artikels zur Zweitveröffentlichung zur Verfügung. Bei Artikeln von Autor:innen, die zum Zeitpunkt der Publikation einer Schweizer Hochschule angehören, garantiert «fmpro service» der betreffenden Hochschule das nicht-exklusive Recht, eine Kopie des Artikels gemäss den Bedingungen dieser Policy in ihrem Open-Access-Repository zu hinterlegen.
- Sollte der Artikel im Rahmen eines Projektes entstanden sein, dessen Förderer (wie zum Beispiel der SNF) eine andere Veröffentlichungsrichtlinie verlangt, dürfen diesen nach Rücksprache mit der Redaktion stattgegeben werden.

Diese Richtlinie betrifft alle Artikel veröffentlicht ab dem 1. August 2023.